

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Seniorenbeirats am Dienstag, dem 23.08.2011, 15:00 Uhr, Bürgerforum, Raum 102, Rösrath-Hoffnungsthal

Anwesend die Mitglieder: Karin Grießmann, Dieter Henning, Hans-Günter Krampe, Gabriele Mauer, Hans Dieter Porten, Ingrid Ittel-Fernau, Klaus Rütting

entschuldigt: Heidi Elvert, Johannes Fähndrich, Christel Gruber, Inge Klose, Hedy Schütz,

Von der Verwaltung: Ulrich Kowalewski, Birgit Weitkemper,

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1 **Niederschrift der Sitzung vom 07.06.2011**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben.

2 **Anonyme Bestattungen, Rückmeldungen aus den Gesprächen mit den Kirchen und den örtlichen Bestattungsunternehmen**

Das Schreiben, das Frau Mauer am 05.06.2011 an den Bürgermeister geschickt hatte, wurde zuständigkeitshalber an die Stadtwerke weitergeleitet. In dem Antwortschreiben vom 17.08.11 wird auf das Bestattungsgesetz NRW hingewiesen. Wenn es der nach Möglichkeit schriftlich geäußerte Wunsch eines Verstorbenen war, anonym bestattet zu werden, muss der Wunsch respektiert werden. „Anonym ist nun einmal nur ohne jegliche Namensnennung oder sonstige Hinweise wirklich anonym“ (s. Schreiben Stadtwerke).

Frau Mauer wird die Auffassung anwaltlich prüfen lassen, da es in anderen Kommunen durchaus Praxis ist, z.B. eine Stehle mit den Namen zu errichten.

Das Feld für anonyme Bestattungen befindet sich auf dem Friedhof am Sommerberg.

Bestattungen, die ordnungsbehördlich veranlasst werden, werden als Urnenbestattung durchgeführt. Im Vorfeld bemüht sich das Ordnungsamt intensiv, Angehörige ausfindig zu machen.

Der Tagesordnungspunkt „Übernahme von Bestattungskosten durch das Sozialamt“ wird in die nächste Sitzung verlegt.

Die Rückfrage bei den Kirchen hat ergeben, dass bei Kenntnis auch Trauerfeiern für Menschen in sozialen Notlagen durchgeführt werden.

3 **Zusammenarbeit mit dem Jugendparlament**

Herr Porten regt eine Kooperation mit dem Jugendparlament an, um den Dialog Jung & Alt zu beleben und gegebenenfalls gemeinsame Projektideen zu entwickeln. Der Beirat diskutiert den Vorschlag und sieht es als besonders wichtig an, gemeinsame Themen zu finden. Herr Porten wird mit dem Vorsitzenden des Jugendparlaments, Herrn Wittfeld, Kontakt aufnehmen, um auszuloten, ob generell ein Interesse an einer Kooperation besteht. Herr Wittfeld und sein Stellvertreter sollen dann in die nächste Sitzung eingeladen werden.

4 **Seniorenausflug 2011**

Der Ausflug fand am 26.07.11 statt und Herr Porten dankt dem Vorbereitungsteam und insbesondere Herrn Fähndrich für die hervorragende Organisation. 200 Personen haben an der Fahrt teilgenommen.

Als Kritik wurde angemerkt, dass zu wenige Karten für den öffentlichen Verkauf zur Verfügung standen. Frau Mauer regt an, den Kostenbeitrag in Zukunft auf 15,- € zu erhöhen.

Finanzierung des Ausfluges: Spenden 850,- €, Kartenverkauf 2249,- € (3099,- €)
Kosten: Busunternehmen: 1440,-€, Miete Schiff 960,- €, Kaffeegedeck 1300,- € (3700,- €)
Der Differenzbetrag wird aus den Spenden der letzten Jahre bezahlt.

Wie auf der Schifffahrt angekündigt soll 2013 wieder ein Ausflug stattfinden.

5 **Lieferservice der Supermärkte**

Die Abfrage von Herrn Henning hat ergeben, dass keiner der angefragten Supermärkte (Edeka an der Hans-Böckler Str., Aldi, Netto) einen Lieferservice anbietet. Frau Weitkemper wird durch telefonische Abfrage klären, inwieweit der Edeka in Hoffnungsthal einen Lieferservice anbietet. Herr Porten wird nach der Rückmeldung einen Presseartikel verfassen.

6 **Berichte aus dem Kreissenorenbeirat, Veranstaltung ÖPNV und aus den laufenden Projekten**

- Die vom Kreissenorenbeirat initiierte Notfallkarte wird gedruckt.
- Die Veranstaltung soll am 17.11.11 um 14.00 Uhr in den Räumen der Versöhnungskirche stattfinden (keine Raummiete nach Rückspr. mit Frau Sessinghaus-Knabe am 25.08.11). Das Kaffeetrinken muss durch den Beirat organisiert werden.
- Bei dem Projekt HiDEA LesePartner wurden bereits 100 Schüler aus den Grundschulen und der Hauptschule angemeldet. Über 60 ehrenamtliche LesePartner wurden gefunden. Um weitere Partner zu werben wird das Projekt mit einem Stand auf den Straßenfesten am 4.9. und 11.09.11 vertreten sein.
- Die Landessenorenvertretung bittet um Unterstützung einer Petition an den Deutschen Bundestag, in der es um den Ausbau von stationären Hospizplätzen geht. Frau Mauer wird mit Frau Gorn, Herr Henning mit Frau Michels über ihre Erfahrungen in Bezug auf die Versorgung sprechen.

7 **Verschiedenes und Termine**

Frau Ittel-Fernau weist auf die Veranstaltung des Kulturvereins am 11.09.11 zum Gedenken an den 11.09.2001 hin (Schloss Eulenbroich, 11: 00 -13:00 Uhr, Lesung, Ein Tag in New York, von Anja Reich/Alexander Osang).

Herr Rütting regt an, das Kölner Werkstatttheater nach Rösrath einzuladen. Frau Ittel-Fernau wird sich nach den aktuellen Preisen erkundigen.

Nächster Sitzungsterm: Dienstag 8.11.11, 15.00 Uhr, Raum 102, Bürgerforum Hoffnungsthal

Rösrath, 26.08.11
Hans Dieter Porten
Vorsitzender

Birgit Weitkemper
Schriftführerin

